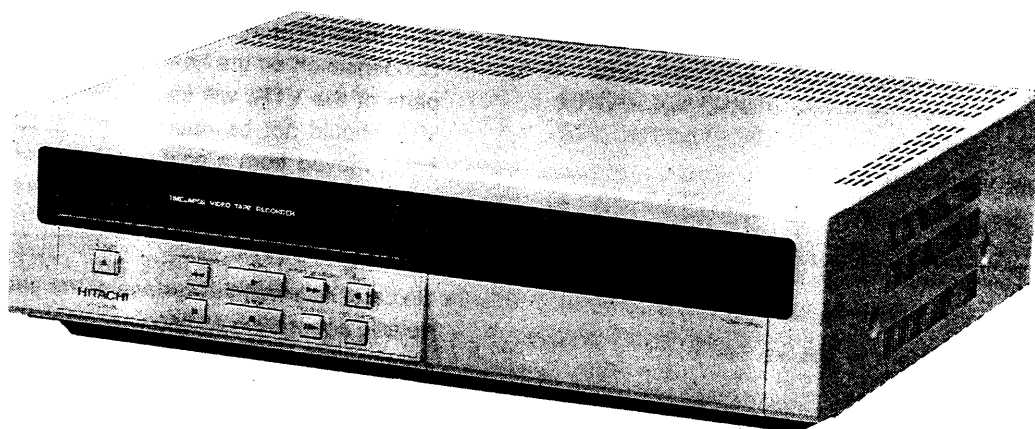


HITACHI

TIMELAPSE VIDEO CASSETTE RECORDER

VT-L1000E



Instruction manual

To obtain the best performance and ensure years of trouble-free use, please read this instruction manual completely.

page 2

Manuale di istruzioni

Per garantire la migliore prestazione e la più lunga durata leggere attentamente e al completo le seguenti istruzioni.

pagina 56

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um durch richtige Bedienung jahrelangen und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Seite 20

Manual de instrucciones

Para obtener el mejor funcionamiento y asegurar años de uso libre de problemas, lea cuidadosamente este manual de instrucciones.

página 74

Mode d'emploi

Des performances optimales et un fonctionnement à long terme seront assurés en appliquant les présentes instructions après avoir entièrement lu ce mode d'emploi.

page 38

WICHTIGE HINWEISE

Netzanschluß:

- Nur AC230V, 50 Hz (VT-L1000E)
- Keine Gehäuseteile abschrauben. Alle Wartungsarbeiten im Geräteinneren dürfen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausgeführt werden.
- Gegen Feuer- und Stromstoßgefahr Gerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.

Vorsicht!

Zur Netztrennung bitte den Netzstecker ziehen.

SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheit

- Wenn ein Gegenstand in das Gerät gefallen oder eine Flüssigkeit hineingeflossen ist, das Gerät sofort ausschalten und erst nach Überprüfung durch qualifiziertes Kundendienstpersonal wieder in Betrieb nehmen.
- Zum Herausziehen des Netzsteckers nicht am Stromkabel ziehen, sondern den Stecker selbst greifen.

Installation

- Damit das Gerät nicht zu heiß wird, sollte es so aufgestellt werden, daß die Belüftungsöffnungen an Ober-, Unter- und Rückseite nicht verstellt sind.
- Das Gerät nicht in der Nähe eines Radiators, Ofens oder anderer Wärmequellen aufstellen. Vor direktem Sonnenlicht, starkem Staub, Vibrationen und Erschütterungen schützen.
- Niemals einen Magnet oder magnetischen Gegenstand in die Nähe des Videorekorders bringen, da das zu Funktionsstörungen führen kann.
- Das Gerät ist für waagrechte Aufstellung konstruiert. Nicht schräg aufstellen.

Bedienung

Kondensation

Wie an einem Glas, in das eine kalte Flüssigkeit gegossen wurde, kann sich auch an der Kopftrommel, dem vitalen Bestandteil des Videorekorders Feuchtigkeit niederschlagen. Diese Kondensation beschädigt das Band.

Wenn der Videorekorder von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde, sollte man mindestens zwei Stunden lang warten, damit das Gerät nicht mit beschlagener Kopftrommel betrieben wird.

Reinigung

- Vorsichtig reinigen. Wenn man das Gehäuse mit Benzin, Alkohol, Verdünner oder anderen flüchtigen Lösungsmitteln, bzw. einem chemisch behandeltem Tuch abwischt, kann die Oberfläche beschädigt werden oder die Beschichtung abgehen.

Verpackung

- Es empfiehlt sich, die Originalverpackung für einen späteren Transport oder für die Lagerung des Geräts aufzubewahren.

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das

TIME-LAPSE VIDEO RECORDER

VT-L1000E

(Gerat. Typ. Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der

Amtsbl, Vfg 1046/1984

(Amtsblattverfügung)

funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Hitachi Sales Europa GmbH, Hanburg

Name des Herstellers/Importeurs

MERKMALE

Aufnahme

- Drei per Tastendruck umschaltbare Aufnahmege-
schwindigkeiten
- Automatische Beschleunigung "Alarm-Command"
- Aufnahmeprüfung
- Zeit/Datum-Information auf Band und Bildschirm
- Ein/Ausschalttimer für 7 Tage programmierbar
- Der Ton kann in allen Geschwindigkeitsmodi
aufgenommen werden.

Wiedergabe

- Alarmspeicher und Alarm-Index-Suchlauf
- Schneller Bildsuchlauf
- Drei Wiedergabegeschwindigkeiten
- Standbild-Halbbild- und Halbbild-Einzelbildwiedergabe

Sicherheit

- Etwa 168 Stunden Speicherschutz
- Videoeingang-Umshaltfunktion
- Elektronische Sicherheitsverriegelung

Hinweis: Dieser Videorekorder ist mit einer aufladbaren Batterie ausgestattet, die bei Stromausfall die Anzeigefunktionen und den Aufnahmemodus für 168 Stunden schützt. Wenn der Videorekorder erhalten wird, muß die Einheit für 8 Stunden an das Stromnetz angeschlossen werden, um ausreichende Ladung dieser Batterie sicherzustellen.

INHALT

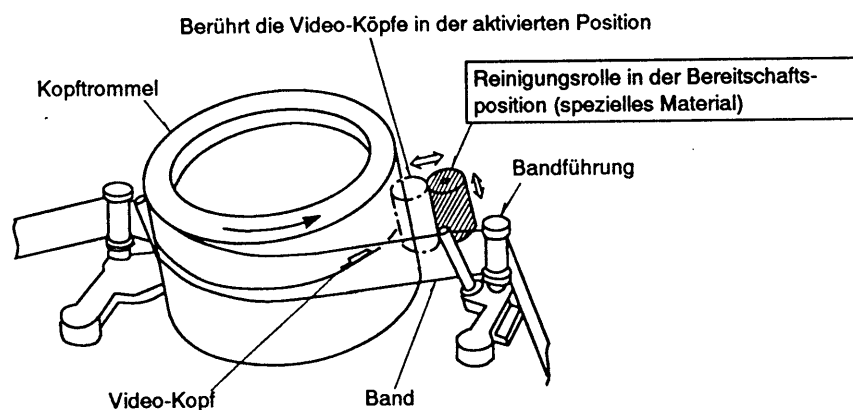
BEDIENUNGSELEMENTE UND IHRE

| | |
|------------------------------------------------------------|----|
| FUNKTION | 22 |
| INSTALLATION | 25 |
| EXTERNE ANSCHLÜSSE | 26 |
| MAGNETBAND-CASSETTEN | 27 |
| EINSTELLUNG | 28 |
| EINSTELLEN VON ZEIT UND DATUM | 29 |
| EINSTELLEN DES TIMERS | 29 |
| ALARM STELLEN | 31 |
| EINSTELLEN DES UMSCHALTERS | 32 |
| AUFRUFEN UND LÖSCHEN DES ALARMSPEICHERS | 32 |
| KOPFVERWENDUNGSZEIT-ANZEIGE | 32 |
| BEDIENUNG | 33 |
| AUFNAHME | 33 |
| AUFNAHME-PRÜFUNG | 33 |
| TIMER-GESTEUERTE AUFNAHMEN | 33 |
| BAND-RECYCLE | 33 |
| ALARM-AUFNAHMEN | 34 |
| UMSCHALTERFUNKTION | 34 |
| MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG | 34 |
| WIEDERGABE | 34 |
| STANDBILD-WIEDERGABE | 34 |
| V.LOCK-EINSTELLUNG | 34 |
| WIEDERGABE IN DEM HALBBILDEINZEL- BILDMODUS | 34 |
| VISUAL SEARCH (SCHNELLER SICHTBARER BILDSUCHLAUF) | 34 |
| ALARM-INDEX-SUCHE | 35 |
| SICHERUNGSSPERRE | 35 |
| FEHLERSUCHE | 36 |
| TECHNISCHE DATEN | 37 |

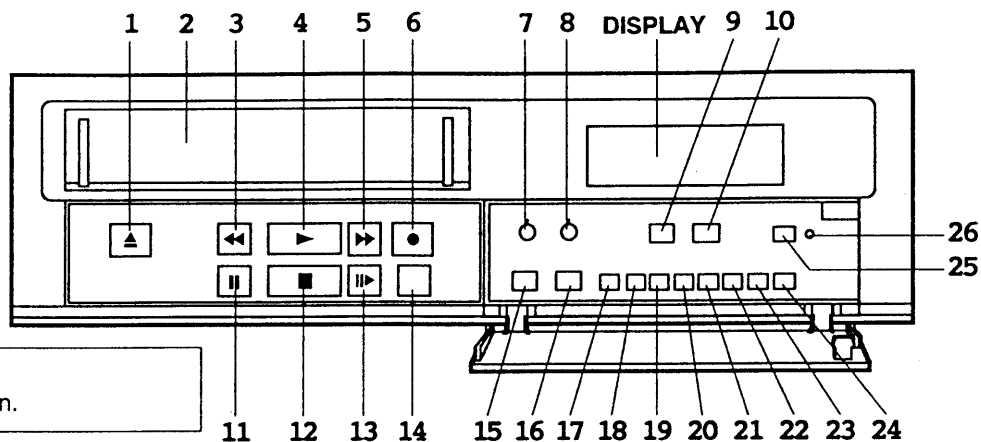
Automatisches Kopfreinigungssystem

Dieses System reinigt die Videoköpfe automatisch, wenn eine Cassette eingesetzt oder ausgeworfen bzw. das Band in dem Recycle-Aufnahmemodus zurückgespult wird, um ein Ansammlung von Schmutz auf den Köpfen zu verhindern.

Hinweis: Mechanische Betriebsgeräusche sind während der Kopfreinigung zu hören.



[VORDERSEITE]



Hinweis:
Die Tasten richtig drücken.

1. AUSWURFTASTE (EJECT)

Zum Entnehmen der Cassette drücken. Während des AUFNAHMEBETRIEBS funktionslos.

2. CASSETTENSCHACHT

3. TASTE FÜR SCHNELLEN RÜCKLAUF/BILD-SUCHLAUF

Für schnellen Rücklauf drücken.

Zum schnellen sichtbaren Bildsuchlauf rückwärts (Zeitraffer rückwärts) diese Taste während des Wiedergabebetriebs drücken.

4. WIEDERGABETASTE (PLAY)

Drücken, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

5. TASTE FÜR SCHNELLEN VORLAUF/BILD-SUCHLAUF

Für schnellen Vorlauf drücken.

Zum schnellen sichtbaren Bildsuchlauf vorwärts (Zeitraffer) diese Taste während des Wiedergabebetriebs drücken.

6. RECORD (AUFNAHMETASTE)

Zum Aufnehmen drücken.

7. ZEITLUPEN-SPURLAGENREGLER

Einstellen, um die Bildqualität in dem Halbbild-Einzelbildmodus zu optimieren.

8. SPURLAGENREGLER

Diesen Regler einstellen, um die Bildqualität während der Wiedergabe zu optimieren.

9. COUNTER RESET (ZÄHLWERK-RÜCKSTELL-TASTE)

Stellt die digitale Bandlängenanzeige auf "0000" zurück.

10. BANDGESCHWINDIGKEITS-WAHLTASTE

Drücken, um die Aufnahme- oder Wiedergabebandgeschwindigkeit zu wählen. Mit jedem Drücken der Taste wird zwischen den Geschwindigkeiten 03, 12 und 24 umgeschaltet.

11. STILL (STANDBILDTASTE)

Zum kurzen Anhalten des Bandes in der Wiedergabebetriebsart diese Taste drücken. Nun kann man ein einzelnes Filmbild näher betrachten. Zur Beschreibung der Funktion STANDBILD siehe Seite 34.

12. STOPPTASTE

Zum Anhalten des Bandes und zum Ausschalten des AUFNAHME- oder WIEDERGABE-Betriebs drücken.

13. FIELD ADV (EINZELBILD-SCHRITTASTE)

In der Einzelbild-Wiedergabebetriebsart zum Weiterschalten auf das nächste Bild drücken.

14. AUFNAHMEPRÜFTASTE (REC CHECK)

Während der Aufnahme drücken.

Das aufgezeichnete Material wird für einige Sekunden wiedergegeben, so daß Sie überprüfen können, ob die Aufnahme richtig durchgeführt wurde.

15. ALARM-INDEX-TASTE

Diese Taste drücken, damit die INDEX-Anzeige aufleuchtet, und den Videorekorder auf den Bildsuchlaufmodus schalten (F.FWD oder REWIND während des Wiedergabemodus drücken); der Start des aufgezeichneten Alarms kann aufgefunden werden.

16. TIMER-TASTE

Nachdem der TIMER programmiert wurde, Schalter drücken. Zur Programmierung des TIMERS siehe Seite 29.

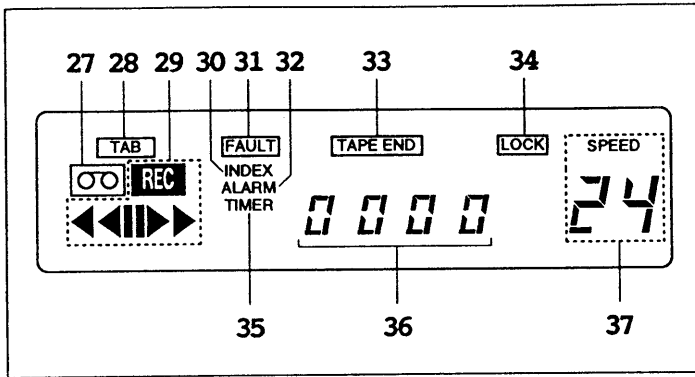
17. PROGRAMMTASTE

Drücken, um die programmierbaren Funktionen zu wählen.

18. START/STOP-TASTE

Diese Taste drücken, um das Programmieren einer programmierbaren Funktion zu starten oder zu stoppen. (Einmal drücken, um die Programmfolge zu beginnen, und das zweite Mal, um diese zu beenden.)

DISPLAY



19. EINSTELLTASTE (SET)

Diese Taste drücken, um einen bestimmten Wert zu wählen, der mit den UP/DOWN Tasten geändert werden soll.

20. ABWÄRTSTASTE (DOWN)

Diese Taste drücken, um auf den vorhergehenden/niedrigeren Wert zu vermindern, ändern oder zurückzukehren.

21. AUFWÄRTSTASTE (UP)

Diese Taste drücken, um auf den nächst höheren Wert zu erhöhen, ändern oder vorzuschalten.

22. V-POS-TASTE (VERTIKALPOSITION)

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste die senkrechte Position der programmierbaren Bildschirmanzeige einstellen.

23. H-POS-TASTE (HORIZONTALPOSITION)

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste die waagerechte Position der programmierbaren Bildschirmanzeige einstellen.

24. EINGANGSWAHLTASTE

Drücken, um die an die VIDEO INPUT (1-4) Buchsen an der Rückseite angeschlossene Video-Signalquelle zu wählen.

25. ALARMLÖSCHTASTE

Löscht alle ALARM- und STROMAUSFALL-Informationen.

26. RÜCKSTELLTASTE

Diese Taste drücken, um alle (Mikroprozessor) Funktionen zu löschen.

27. CASSETTENANZEIGE

Leuchtet, wenn eine Cassette eingelegt ist.

28. LÖSCHSCHUTZLAMELLEN-ANZEIGE (TAB)

Leuchtet auf, wenn eine Cassette ohne Löschschildlamelle eingesetzt ist.

29. VIDEOREKORDER-MODUS-ANZEIGEN

- **REC** erscheint während der Aufnahme.
- **◀◀** erscheint während des Rücklaufmodus.
- **▶▶** erscheint während des Schnellvorlaufmodus.
- **◀◀** (oder **▶▶**) blinkt während des Bildsuchlaufs.
- **▶** erscheint während des Wiedergabemodus.
- **||** erscheint, wenn die STILL Taste während des Wiedergabemodus gedrückt wird, und verschwindet, wenn die STILL oder PLAY Taste nochmals gedrückt wird.
- **||▶** erscheint, wenn die FIELD ADV Taste während des Standbild-Wiedergabemodus gedrückt wird.
Hinweis: Der Standbild-Wiedergabemodus wird wieder aufgerufen, wenn die FIELD ADV Taste freigegeben wird.

30. INDEX-ANZEIGE (INDEX)

INDEX erscheint, wenn die ALARM INDEX Taste gedrückt wird.

INDEX verschwindet, wenn die ALARM INDEX Taste nochmals gedrückt wird.

31. FEHLERANZEIGE (FAULT)

Leuchtet auf, wenn es in diesem Videorekorder zu einem abnormalen Zustand kommt.

32. ALARM-ANZEIGE (ALARM)

ALARM erscheint während der Alarm-Aufnahme.

ALARM blinkt, wenn die Alarm-Aufnahme beendet ist.

33. BANDENDE-ANZEIGE (TAPE END)

Leuchtet auf, wenn das Ende des Bandes während der Aufnahme erreicht wird.

Hinweis: "TAPE END" wird nicht angezeigt, wenn Sie REW, RE-REC aus dem "RECYCLE FUNCTIONS" Menü in der Alarm-Anzeige bzw. REW, STOP IF ALARM gewählt haben, aber keine Alarm-Aufnahme durchgeführt wurde.

34. VERRIEGELUNGS-ANZEIGE (LOCK)

LOCK erscheint, wenn sich der Rekorder in dem Sicherheits-Verriegelungsmodus befindet.

35. TIMER-ANZEIGE (TIMER)

Leuchtet während der Timer-Aufnahme oder während des Timer-Bereitchaftsmodus.

Diese Anzeige blinkt in den folgenden Fällen.

- Keine Cassette ist eingesetzt.
- Eine Cassette ohne Löschschildlamelle ist eingesetzt.
- Der Timer wurde nicht programmiert.

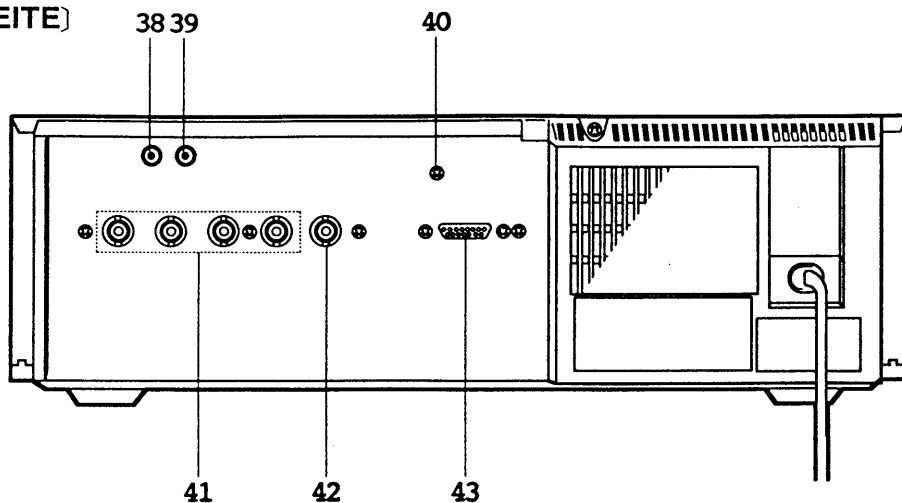
36. DIGITAL-ZÄHLWERK

Zeigt das Bandzählwerk an.

37. BANDGESCHWINDIGKEITSANZEIGE

Wenn die Videoeingangs-Umschaltfunktion arbeitet und der Videoeingang umgeschaltet wird, zeigt diese Anzeige für etwa zwei Sekunden die Nummer der Buchse an, an der die Videosignale eingegeben werden.

(RÜCKSEITE)



38. AUDIOEINGANG

Für ein Audiosignal aus Kamera, Stereoanlage oder einem zweiten Rekorder (Empfindlichkeit: $-7,8$ dBm, 50 KOhm, unsymmetrisch).

39. AUDIOAUSGANG

Audioausgang für Monitor oder zweiten Rekorder ($-7,8$ dBm, 600 Ohm, unsymmetrisch).

40. VERTIKAL-VERRIEGLUNGSREGLER (V.LOCK)

Reduziert den vertikalen Jitter in dem Standbild-Wiedergabemodus. Für Einzelheiten siehe Seite 34.

41. VIDEOEINGANG (VIDEO IN) (1-4)

Hier werden die Videosignale von Video-Kamera(s) und anderen Videorekorder(n) eingespeist.

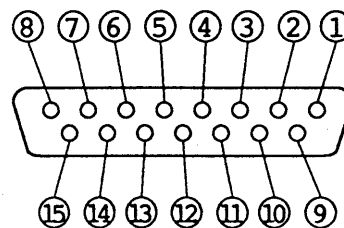
Hinweis: Wenn das Videosignal an der VIDEO IN (1) Buchse gewählt wird, erscheint C1 in der TIME/DATE I Anzeige. C2, C3 oder C4 wird auf die gleiche Weise angezeigt, wenn das Videosignal an der VIDEO IN (2), (3) oder (4) Buchse gewählt wird.

42. VIDEOAUSGANG

Monitoranschluß.

43. BUCHSE FÜR EXTERNE FUNKTIONEN (15-Stift)

Hier ist ein Alarmschalter, ein Türsensor usw. unter Verwendung des mitgelieferten 15-Stift Adapters anzuschließen.



- ① ALARM-EINGANG
- ② ALARM-AUSGANG
- ③ ALARM-AUFNAHME-RÜCKSTELLUNG
- ④ BANDENDEN-AUSGANG
- ⑤ BANDENDEN-RÜCKSTELLUNG
- ⑥ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑦ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑧ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑨ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑩ AUFNAHMESTART-EINGANG
- ⑪ ERDUNG
- ⑫ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑬ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑭ NICHT ANGESCHLOSSEN
- ⑮ ERDUNG

INSTALLATION

VIDEOANSCHLÜSSE

Zum Anschließen von Kamera und Monitor an den Rekorder Koaxialkable 75 Ohm verwenden.

Anmerkung: Bei großen Kabellängen können sich Bildqualität und Taktsynchronisation verschlechtern. In diesem Fall Video-Kabelverstärker oder Kameras mit justierbarer Zeilen-Vertikalsynchronisation verwenden.

Videoeingang

Bei Systemen mit einer Kamera ist die Kamera an die VIDEO IN (1) Buchse an der Rückseite des Videorekorders anzuschließen. Es empfiehlt sich die Verwendung einer Kamera mit 2:1 Zeilensprung, da sonst die Bildschirmanzeigen für ZEIT/DATUM vertikal verzerrt werden.

Bei Systemen mit mehreren Kameras unter Verwendung eines externen Umschalters, nicht des internen Umschalters, den Ausgang des Umschalters an die VIDEO IN (1) Buchse anschließen. Es empfiehlt sich die Verwendung von Kameras mit zeilensynchroner Vertikalsynchronisation oder Hauptsynchronisationsquelle mit Genlock, da ein System mit mehreren Kameras synchronisiert werden muß. Gleichermäßen empfiehlt sich die Verwendung von Umschaltern, die während der Vertikallücke schalten.

Bei Systemen mit mehreren Kameras, die direkt an den Videorekorder angeschlossen sind, die Video-Ausgänge der einzelnen Kameras an die VIDEO IN (1-4) Buchsen anschließen.

Hinweise:

- Wenn der Video-Eingang umgeschaltet wird, kann das Bild auf dem Monitor schwanken.

- Wenn der Video-Eingang während der Aufnahme umgeschaltet wurde und dieser Abschnitt in dem 03 Modus wiedergegeben wird, kann das Bild auf dem Monitor schwanken oder es kann zu Rauschen für etwa 2 Sekunden kommen, was jedoch keine Störung darstellt. Die Synchronisierung jeder Kamera anpassen, um Schwankungen und Rauschen zu verhindern.

Videoausgang

Den Monitor an die VIDEO OUT Buchse an der Rückseite anschließen.

AUDIOANSCHLÜSSE

Audio In: Eingang für das Audiosignal aus einer Kamera, einer NF-Schaltung oder einem zweiten Rekorder (Empfindlichkeit: $-7,8$ dBm, 50 KOhm).

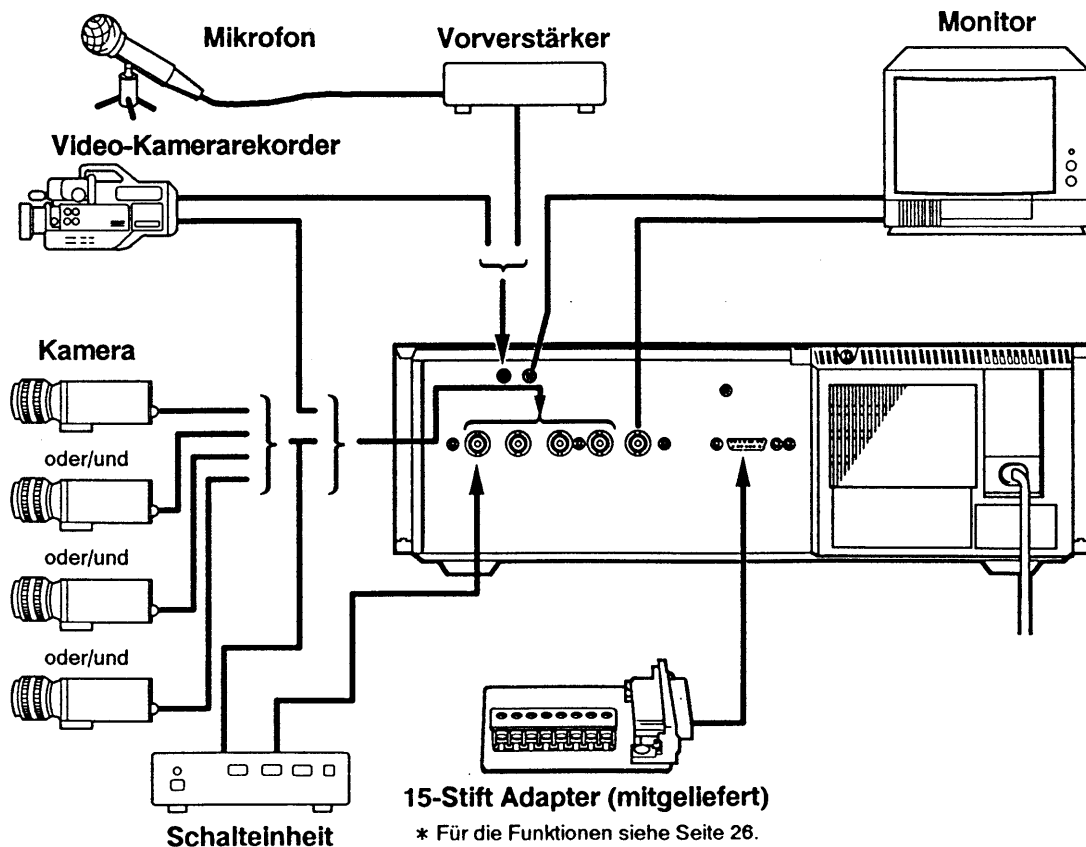
Audio Out: Audioausgang für Monitor oder zweiten Rekorder ($-7,8$ dBm, 600 Ohm, unsymmetrisch).

VERWENDUNG DES 15-STIFT ADAPTERS

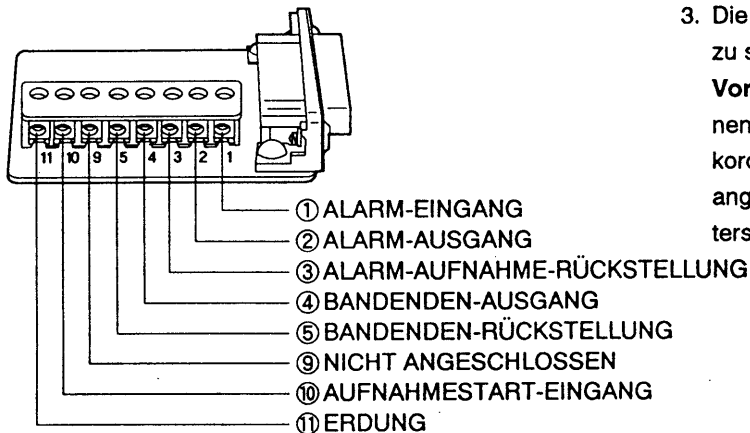
Die Drähte des Alarmschalters, des Türsensors oder der Warnleuchte mit Schrauben an dem 15-Stift Adapter anbringen.

Nach dem Anschluß ist der Adapter an die EXTERNAL FUNCTIONS Buchse an der Rückseite des Videorekorders anzuschließen.

Für Einzelheiten siehe Seite 26.



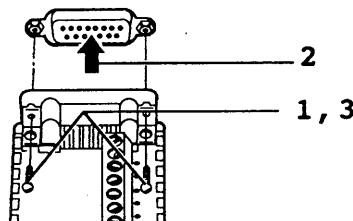
Stiftbelegung des 15-Stift Adapters



Anschließen des 15-Stift Adapters

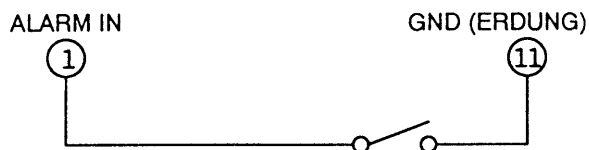
1. Zwei Schrauben von dem 15-Stift Adapter entfernen.
2. Den Adapter an die EXTERNAL FUNCTIONS Buchse an der Rückseite des Videorekorders anschließen.
3. Die beiden Schrauben verwenden, um den Adapter zu sichern.

Vorsicht: Unbedingt die beiden Schrauben entfernen, bevor der 15-Stift Adapter an den Videorekorder angeschlossen wird. Falls Sie bei angebrachten Schrauben ein Einstecken des Adapters versuchen, kann dieser brechen.



ALARM-EINGANG (ALARM IN)

Hier können Sie einen Alarmschalter mit einem Widerstand von 1 K Ω m oder weniger oder einen Türsensor anschließen. Stift ① über diese Schalter mit Stift ⑪ (Erdung) verbinden.



Anmerkung: Keine Spannung an Stift ① oder ⑪ anlegen.

ALARM-AUSGANG (ALARM OUT)

Wenn ein Alarm eingegeben wird, wird eine Spannung von etwa 12V an Stift ② angelegt. Nach Beendigung der Alarm-Aufnahme gibt der ALARM OUT Stift Impulse aus.

Anmerkung:

- Verwendbar bis zu 50 mA.

ALARM-AUFNAHME-RÜCKSTELLUNG

Wenn während der Alarm-Aufnahme der Stift ③ mit dem Stift ⑪ kurzgeschlossen wird, wird die Alarm-Aufnahme gestoppt und der Videorekorder kehrt auf den ursprünglichen Modus zurück.

Anmerkung: Keine Spannung an Stift ③ oder ⑪ anlegen.

BANDENDEN-AUSGANG (TAPE END OUT)

Wenn das Bandende erreicht ist, wird eine Spannung von etwa 12V an Stift ④ angelegt.

Anmerkungen:

- Dieser Ausgang arbeitet nicht, wenn Sie "REW, RE-REC" aus dem "RECYCLE FUNCTIONS" Menü der ALARM-Anzeige oder "REW, STOP IF ALARM" gewählt haben und keine Alarm-Aufnahme durchgeführt wurde.
- Verwendbar bis zu 50 mA.

BANDENDEN-RÜCKSTELLUNG (TAPE END RESET)

Die TAPE END OUT Funktion kann ausgeschaltet werden, wenn Stift ⑤ mit Stift ⑪ kurzgeschlossen wird.

Anmerkung: Keine Spannung an Stift ⑤ anlegen.

AUFNAHMESTART-EINGANG (REC START IN)

Die Aufnahme wird gestartet, wenn eine Spannung von 5 bis 12V an Stift ⑩ angelegt wird.

Anmerkung: Keine Geräte an Stift ⑨ anschließen.

MAGNETBAND-CASSETTEN

BANDLEBENSDAUER

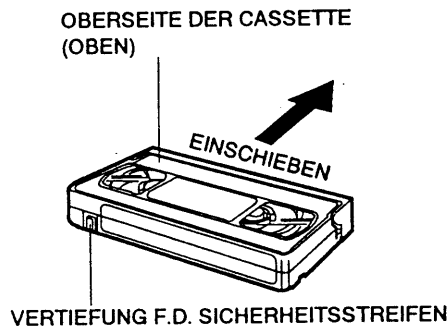
Die geringen Bandgeschwindigkeiten bei Zeitrafferaufnahmen beanspruchen das Band. Untenstehende Tabelle zeigt, nach wievielen Durchläufen (Aufnahme und Wiedergabe) ein Band untersucht und gegebenenfalls weggeworfen werden sollte.

| Bandgeschwindigkeit | Anzahl der Durchläufe |
|---------------------|-----------------------|
| 03, 12, 24 | 50 |

EINLEGEN DER CASSETTE

Anmerkung: Das ist die Grundbedingung für den Betrieb des Rekorders. Das Gerät arbeitet nicht ohne eingelegte Cassette.

Die Cassette so weit in das Cassettenfach einschieben, bis sie von der Mechanik erfaßt und weiter hineingezogen wird.



Einlegen der Cassette

ENTNEHMEN DER CASSETTE

Vor dem Entnehmen der Cassette das Band ganz zurückspulen.

Zum Entnehmen der Cassette die Auswurfaste EJECT drücken. Die Cassette kommt ein Stück aus dem Cassettenfach heraus und kann dann von Hand ganz herausgenommen werden.

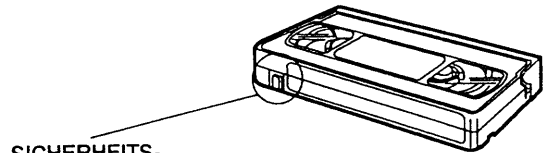
DER SICHERHEITSSTREIFEN DER VIDEOCASSETTE

Damit aufgenommenes Material nicht versehentlich gelöscht wird, kann man den Sicherheitsstreifen an der hinteren linken Ecke der Cassette abnehmen.

Auf einer Cassette mit abgenommenem Sicherheitsstreifen kann nichts mehr aufgenommen werden.

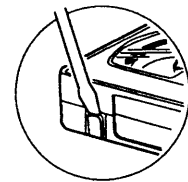
Anmerkungen:

- Die TAB-Anzeige leuchtet auf, wenn eine Cassette ohne Löschsutzlamelle eingesetzt ist.
- Wenn mit einer Cassette mit abgenommenen Sicherheitsstreifen doch etwas aufgenommen werden soll, die Vertiefung mit einem Klebeband abdecken. In der Betriebsart TIMER blinkt die TIMER-Anzeige, wenn eine Cassette ohne Sicherheitsstreifen eingelegt ist.

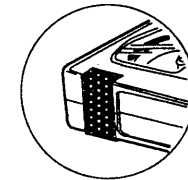


SICHERHEITSSTREIFEN

HERAUSBRECHEN, UM VERSEHENTLICHES LÖSCHEN ZU VERHINDERN



ZUM AUFNEHMEN DIE VERTIEFUNG MIT KLEBE BAND ABDECKEN



Der Sicherheitsstreifen der Videocassette

BANDLÄNGE

Die gesamte Aufnahmezeit mit den jeweiligen Bandgeschwindigkeiten hängt von der Länge des verwendeten Bandes ab.

Die untenstehende Tabelle zeigt folgende Daten :

1. Die gesamte bei jeder Bandgeschwindigkeit mit Bändern vom E90 und E180 mögliche Aufnahmezeitdauer.
2. Die Anzahl der Bilder pro Sekunde bei den verschiedenen Bandgeschwindigkeiten.
3. Die Bandgeschwindigkeiten, bei denen Audioaufnahmen möglich sind.

Mit dieser Tabelle läßt sich die Bandlänge für den besten Kompromiß zwischen Bandkosten, gesamter Aufnahmezeit und Intervall zwischen den einzelnen Aufnahmen herausfinden.

| Bandgeschwindigkeit | | 03 | 12 | 24 |
|----------------------|------------|-----|-----|------|
| Gesamte Aufnahmezeit | E90 | 1,5 | 7,5 | 13,5 |
| | E180 | 3 | 15 | 27 |
| Bilder pro Sekunde | AUFNAHME | 50 | 10 | 5,6 |
| | WIEDERGABE | 50 | 10 | 5,6 |
| Audio | AUFNAHME | Ja | Ja | Ja |
| | WIEDERGABE | Ja | Ja | Ja |

Anmerkung: Die in der Tabelle aufgeführten Werte sind Annäherungswerte.

EINSTELLUNG

Die Einstellung der programmierbaren Funktionen wird durch Anzeigen auf dem Bildschirm unterstützt. Die folgenden sechs Funktionen erscheinen in dieser Reihenfolge auf dem Monitorbildschirm.

1. ZEIT/DATUM I
2. ZEIT/DATUM II
3. TIMER
4. ALARM
5. ALARM-SPEICHER
6. KOPFVERWENDUNGSZEIT

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ANZEIGE ZEIT/DATUM I | <pre>1-01-92 SUN 000 0:00: 03 C1</pre> |
| ANZEIGE ZEIT/DATUM II | <pre>1-01-92 0:00:</pre> |
| TIMER-ANZEIGE | <pre>PRO START STOP MOD CAM 1. 0:00 + 0:00 03 C1 2. 0:00 + 0:00 03 C1 3. 0:00 + 0:00 03 C1 4. 0:00 + 0:00 03 C1 5. 0:00 + 0:00 03 C1 6. 0:00 + 0:00 03 C1 7. 0:00 + 0:00 03 C1 MON:*,* TUE:*,* WED:*,* THU:*,* FRI:*,* SAT:*,* SUN:*,*</pre> |
| ALARMANZEIGE | <pre>(ALARM SET) DURATION: MANUAL SPEED: 03 COLOUR: WHITE (SWITCHER) AUTO: OFF DURATION: 5SEC CAMERA: C1,C2 (RECYCLE FUNCTIONS) REN,STOP IF ALARM</pre> |
| ALARM-SPEICHER-ANZEIGE | <pre>(ALARM MEMORY)000 1 4000</pre> |
| KOPFVERWENDUNGSZEIT- ANZEIGE (zur Referenz, kann nicht eingestellt werden) | <pre>(HEAD USAGE TIME) HEAD 00000</pre> |

Programmfunktionsanzeigen

EINSCHALTEN DER PROGRAMMIERBETRIEBS- ART

Beim Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose erscheint die ZEIT/DATUM-Anzeige auf dem Bildschirm.

ANWAHL DER ZU PROGRAMMIERENDEN FUNK- TION

Das Programmiermenü beginnt immer mit der ZEIT/DATUM I Funktion, gefolgt von den ZEIT/DATUM II, TIMER, ALARM, ALARMSPEICHER und danach den KOPFVERWENDUNGSZEIT Funktionen. Diese Reihenfolge ist zwar gleichbleibend, es kann aber jede Funktion übersprungen werden.

Zum Anwählen der gewünschten Programmfunktion (und zum Weiterschalten auf die nächste) die Taste PROGRAMME so oft drücken, bis die entsprechende Anzeige auf dem Monitorbildschirm erschienen ist. Wenn die Funktion angezeigt ist, kann die entsprechende Einstellung vorgenommen werden.

EINSTELLUNG DER PROGRAMMFUNKTION(EN)

Zu Beginn einer jeden Einstellung die START/STOP-Taste drücken. Danach hat man zur Einstellung dieser Funktion fünf Minuten Zeit. Erfolgt während dieser Zeit keine Eingabe, so schaltet das Gerät auf die ZEIT/DATUM-Bildschirmanzeige zurück. (In diesem Fall die einzustellende Funktion neu auswählen.)

Bei den folgenden Erläuterungen zum Einstellen der Funktionen wird davon ausgegangen, daß die betreffende Funktion bereits angewählt ist.

Anmerkungen:

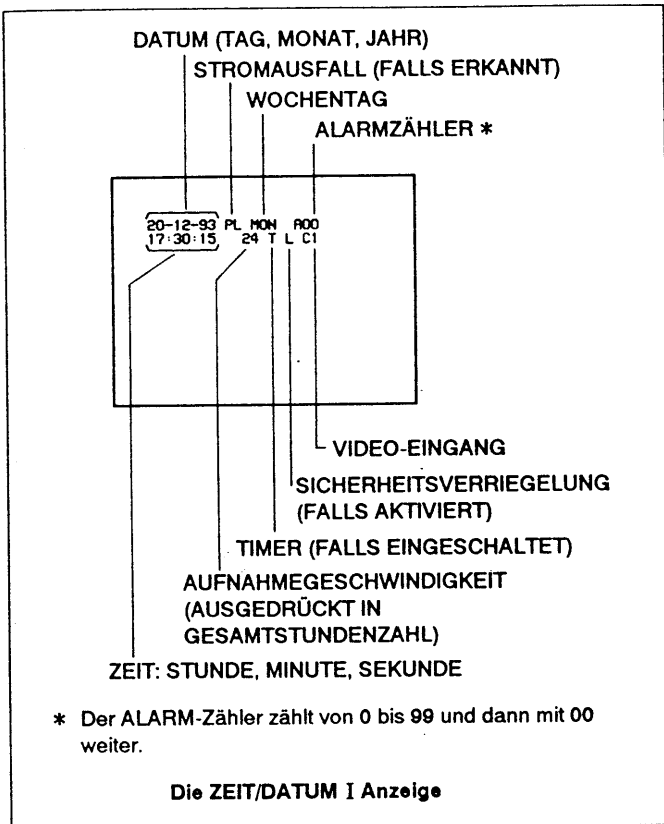
1. Wenn man während der Einstellung die Stelltasten UP (AUFWÄRTS) oder DOWN (ABWÄRTS) anhaltend drückt, so verändert sich die Anzeige sehr schnell.
2. Die Position der ZEIT/DATUM-Anzeige auf dem Bildschirm läßt sich mit den Tasten H-POS und V-POS auf der Fronttafel verschieben.

Hinweis: Falls der Videorekorder für 7 Tage nicht mit Strom versorgt wird, werden das TIME/DATE I und II Display gelöscht. Die eingebaute Batterie wird voll aufgeladen, nachdem der Videorekorder für 8 Stunden mit Strom versorgt wurde.

Hinweis: Die Tasten für die Einstellung richtig drücken.

EINSTELLEN VON ZEIT UND DATUM

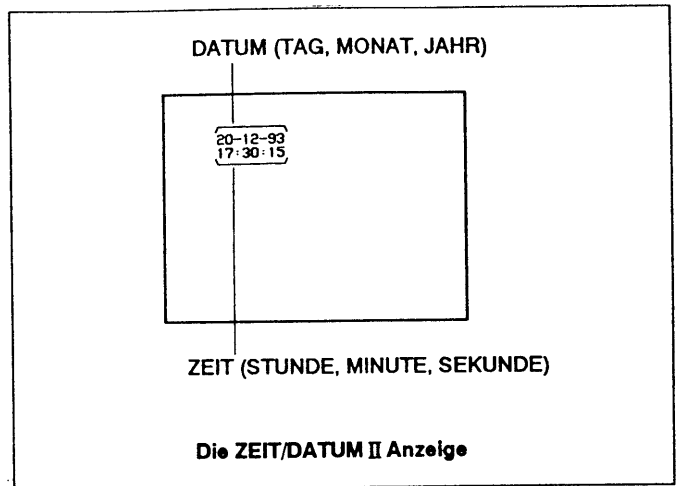
Einstellen der ZEIT/DATUM I Anzeige



1. START/STOP-Taste drücken. Es blinkt der Tag.
 2. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl auf der Bildschirmanzeige erscheint.
 3. SET-Taste drücken. Es blinkt der Monat.
 4. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl erscheint.
 5. SET-Taste drücken. Es blinkt das Jahr.
 6. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl erscheint.
 7. SET-Taste drücken. Es blinkt der Wochentag.
 8. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis der gewünschte Wochentag erscheint.
 9. SET-Taste drücken. Es blinkt die Stunde.
 10. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl erscheint.
 11. SET-Taste drücken. Es blinkt die Minute.
 12. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl erscheint.
 13. START/STOP-Taste drücken. Die Sekunde wird auf 00 rückgestellt.
- Damit sind Datum und Zeit eingestellt.

Anmerkung: Zeit und Datum können nur dann auf Band aufgezeichnet werden, wenn sie auch auf dem Bildschirm angezeigt sind.

ZEIT/DATUM II Anzeige

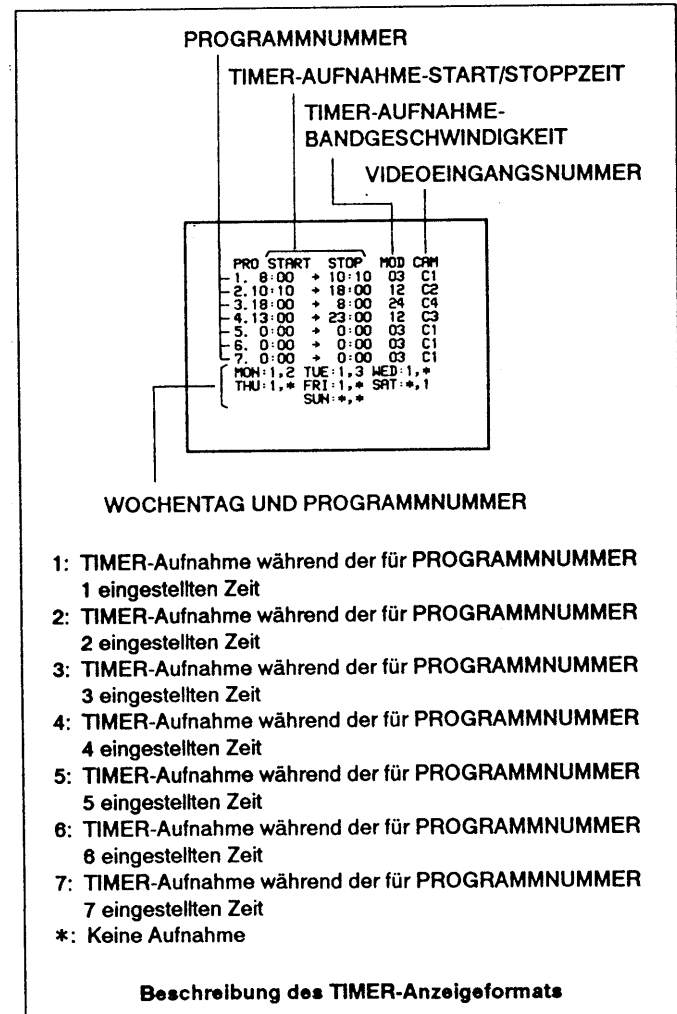


Diese Funktion wählen, um nur das Datum und die Zeit auf dem Monitor anzuzeigen.

Anmerkung: Uhrzeit und Datum können ebenfalls mit der ZEIT/DATUM II Anzeige eingestellt werden, indem der gleiche Vorgang wie für die ZEIT/DATUM I Anzeige befolgt wird.

EINSTELLEN DES TIMERS

Einstellen der 24-stündigen Ein/Ausschalt-TIMER-Funktion



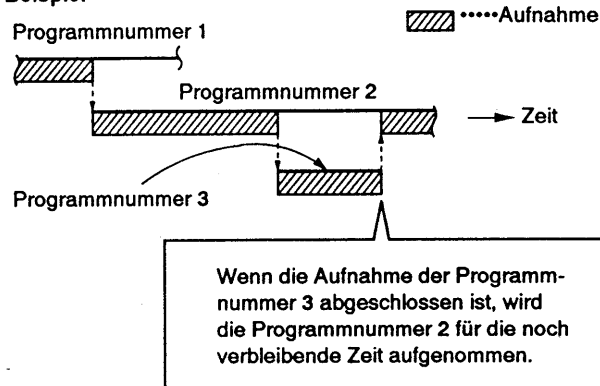
EINSTELLUNG (Fortsetzung)

1. START/STOP-Taste drücken. Die Programmnummer 1 blinkt.
 2. SET-Taste drücken. Die Anfangsstunden blinken.
 3. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl auf dem Monitor erscheint. Achten Sie auf die AM/PM-Anzeige (vormittags/nachmittags), wenn Sie die Stunden einstellen.
 4. SET-Taste drücken. Die Anfangsminuten blinken.
 5. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl auf dem Monitor erscheint.
 6. SET-Taste drücken. Die Endstunden blinken.
 7. Die Schritte 3 bis 5 wiederholen, um die Endstunden und -minuten einzustellen.
 8. SET-Taste drücken. Die Timer-Aufnahme-Bandgeschwindigkeit blinkt.
 9. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Zahl auf dem Monitor erscheint.
 10. DIE SET-Taste drücken. Die Videoeingangs- (CAM) Nummer blinkt.
 11. Die AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Videoeingangsnummer auf dem Monitor erscheint.
 12. Die SET-Taste nach dem Einstellen der Videoeingangsnummer drücken. Die Programmnummer der nächst niedrigeren Zeile blinkt.
 13. Die Schritte 2 bis 11 wiederholen, um ein Programm für eine andere Programmnummer einzustellen.
 14. SET-Taste drücken, nachdem die Programmnummern 1 bis 7 eingestellt wurden.
Die beiden Programmdateien für MON (MONTAG) blinken.
 15. SET-Taste drücken. Die ersten Programmdateien für MON blinken.
 16. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Programmnummer auf dem Monitor erscheint.
 17. SET-Taste drücken. Die anderen Programmdateien für MON blinken.
 18. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Programmnummer auf dem Monitor erscheint.
- Anmerkungen:**
- Falls Sie nicht zwei Timer-Aufnahmen an einem Tag durchführen möchten, einen der Datenwerte mit einem Sternchen (*) markieren.
 - Falls zwei Sternchen angezeigt werden, dann wird an diesem Tag keine Timer-Aufnahme ausgeführt.
19. Nachdem Sie zwei Programmdateien für MON eingestellt haben, die SET-Taste drücken. Die beiden Programmdateien des nächsten Wochentages blinken.
 20. SET-Taste drücken. Die ersten Programmdateien des nächsten Tages blinken.
 21. Die Schritte 14 bis 18 wiederholen, um die Programmdateien bis SUN (SONNTAG) einzustellen.
 22. Die START/STOP-Taste drücken, wenn der TIMER eingestellt ist.

Anmerkungen:

- Programmieren der TIMER-Funktion aktiviert diese noch nicht. Für zeitgesteuerte Aufnahmen siehe Seite 33.
- Zum Aufzeichnen von Zeit und Datum diese mit der PROGRAMME-Taste auf dem Monitor aufrufen.
- Wenn für den Anfang eine frühere Zeit eingestellt wird als für das Ende, so wird die Aufnahme erst am nächsten TAG durchgeführt.
- Wird für Anfang und Ende die gleiche Zeit gestellt, so erfolgt keine Aufnahme.
- Wenn sich die Programme für Timer-Aufnahme überlappen, dann wird die Aufnahme auf das Programm mit der späteren Aufnahmeanfangszeit umgeschaltet.

Beispiel



- Wenn zwei Programme die gleiche Anfangszeit aufweisen, dann hat die Programmnummer mit der früheren Endzeit Vorrang.
- Falls ein Alarm während der Timer-Aufnahme eingegeben wird, erfolgt das Umschalten auf die VIDEO IN (1) Buchse (C1) automatisch. Wenn der Alarm-Eingang beendet ist, wird die Timer-Aufnahme fortgesetzt.

■ Berichtigung von Informationen

1. START/STOP-Taste drücken.
2. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste wiederholt drücken, bis der zu berichtigende Posten (Programmnummer oder Programmdateien des Wochentags) blinkt.
3. Wenn der zu berichtigende Abschnitt blinkt, die SET-Taste drücken.
 - Die SET-Taste nochmals drücken, so daß nur die zu berichtigende Stelle blinkt.
4. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, um die eingestellte Information zu berichtigen.
5. Nach Beendigung der Berichtigung, die START/STOP-Taste drücken.

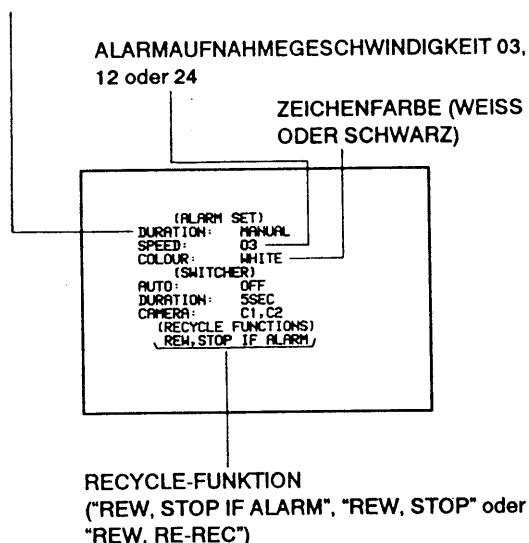
ALARM STELLEN

Mit der ALARM-Funktion können Alarmaufnahmen mit speziell dafür programmierter Aufnahmedauer, Bandgeschwindigkeit und Bandzyklus vorgenommen werden. Wenn der ALARMEINGANGS-Kontakt (ALARM IN) geschlossen wird, schaltet sich der Rekorder automatisch in die Alarmbetriebsart mit der programmierten Alarm-Aufnahmegeschwindigkeit (für eine genaue Beschreibung der Alarmsequenz siehe Seite 26). Eine ALARM-Aufnahme dauert zwischen 15 Sekunden und 3 Minuten, oder solange wie der Kontakt geschlossen ist. Die ALARM-Aufnahmegeschwindigkeit ist auf 03 (Echtzeit) 12 oder 24 programmierbar.

Das Prüfsignal wird am Beginn jeder ALARM-Aufnahme automatisch auf dem Band aufgezeichnet. Später können Sie unter Verwendung dieser Signale einfach den Beginn jeder Aufnahme auffinden, wenn Sie den aufgezeichneten Inhalt durchsehen. Für Einzelheiten siehe "ALARM-INDEX-SUCHE" auf Seite 35. Die ZEIT/DATUM-Anzeige ist während der ALARM-Anzeige wie folgt eingestellt.

- ALARM-Sternchen (*) ersetzen die Doppelpunkte (:).
- Die Aufnahmegeschwindigkeit wird auf 03, 12 oder 24 geändert, abhängig von der "SPEED" -Einstellung in der ALARM-Anzeige.

DAUER: Vom Anwender programmierbare Dauer, die das Gerät in der Alarmbetriebsart bleibt. (MANUELL, 15 SEC, 30 SEC, 1 MIN oder 3 MIN.)



Beschreibung des ALARM-Anzeigeformats

Anmerkungen:

- Wenn die ALARM-Aufnahme beendet ist, kehrt die Einheit auf die ursprüngliche Aufnahmegeschwindigkeit zurück und stellt wieder die ursprünglichen Aufnahmegeschwindigkeitswerte für die ZEIT/DATUM Anzeigen her.
- Wählen Sie 03 bei der "SPEED" Einstellung, wenn die Dauer innerhalb von 30 Sekunden liegt. Falls die 12 oder 24 Geschwindigkeit gewählt wird, werden die elektronischen "Markierungen" nicht auf Band aufgezeichnet, so daß die Alarm-Index-Suche nicht arbeitet.

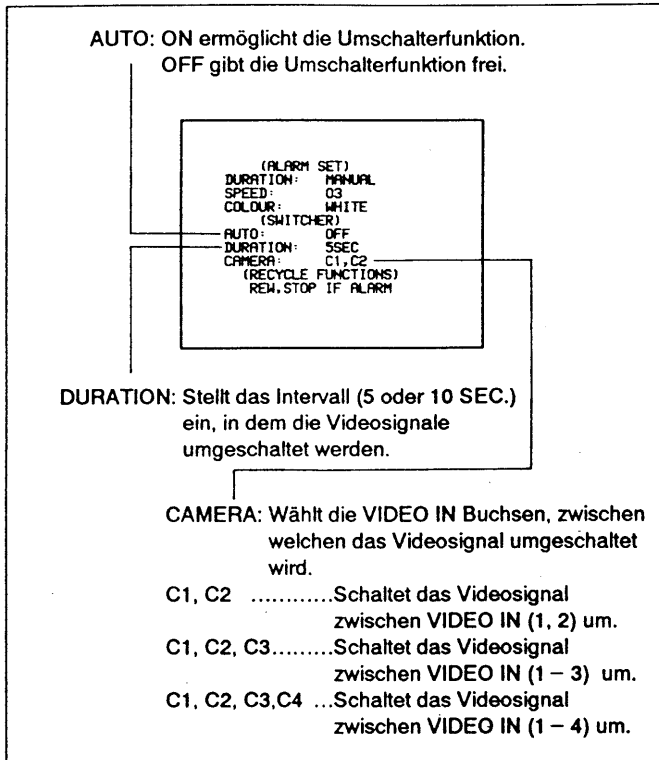
1. START/STOP-Taste drücken. Die Dauer-Einstellung blinkt.
2. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Einstellung auf dem Monitor erscheint. (MANUAL, 15, 30 SEC, 1, 3 MIN)
3. SET-Taste drücken. Die Aufnahmegeschwindigkeit-Einstellung blinkt.
4. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Einstellung auf dem Monitor erscheint (03, 12, 24 HR).
5. SET-Taste drücken. Die Farbeinstellung blinkt.
6. Die AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, um die Farbe der auf dem Monitor anzuzeigenden Zeichen (Schwarz oder Weiß) zu wählen.
7. Die SET-Taste dreimal drücken.
Hinweis: Für die Einstellung des Umschalters siehe Seite 32.
8. SET-Taste drücken. Die RECYCLE-Position blinkt.
9. AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, um den Betriebsmodus am Bandende zu wählen. Für Einzelheiten siehe "BAND RECYCLE" auf Seite 33.
10. START/STOP-Taste drücken. Damit wurde die Programmierung für ALARM beendet.

Anmerkung: Um Zeit und Datum aufzunehmen, die PROGRAM-Taste drücken, so daß diese angezeigt werden.

EINSTELLUNG (Fortsetzung)

EINSTELLEN DES UMSCHALTERS

Die Umschalterfunktion schaltet automatisch die Videosignale an den vier VIDEO IN (1-4) Buchsen auf der Rückseite in bestimmten Intervallen um.

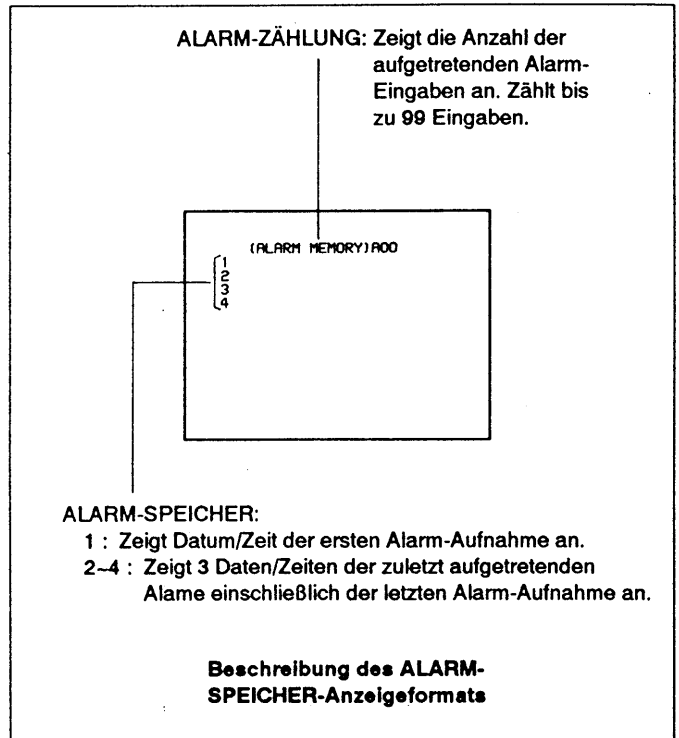


1. Die START/STOP-Taste drücken.
2. Die SET-Taste dreimal drücken. Die AUTO-Einstellung blinkt.
3. Die AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken. ON ermöglicht die Umschalterfunktion. OFF gibt die Umschalterfunktion frei.
4. Die SET-Taste drücken. Die DURATION-Einstellung blinkt.
5. Die AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Einstellung auf dem Monitor erscheint (5 oder 10 SEC.).
6. Die SET-Taste drücken. Die CAMERA-Einstellung blinkt.
7. Die AUFWÄRTS- oder ABWÄRTS-Taste drücken, bis die gewünschte Einstellung auf dem Monitor erscheint ("C1, C2", "C1, C2, C3" oder "C1, C2, C3, C4").
8. Die START/STOP-Taste drücken. Damit ist die Programmierung der Umschalterfunktion beendet.

Hinweis: Falls ein Alarm während des Betriebs der Umschalterfunktion eingegeben wird, wird automatisch der Videoeingang an der VIDEO IN (1) Buchse (C1) gewählt und festgehalten. Sobald die Alarm-Eingabe endet, wird die Umschalterfunktion fortgesetzt.

AUFRUFEN UND LÖSCHEN DES ALARMSPEICHERS

Am Rekorder erfolgt die Anzeige, daß sich ein Alarm ereignet hat, durch die blinkende ALARM-Anzeige. Im Falle eines Stromausfalles erscheint "PL" in der ersten Zeile der ZEIT/DATUM I -Anzeige.



Aufrufen der ALARM-Anzeige:

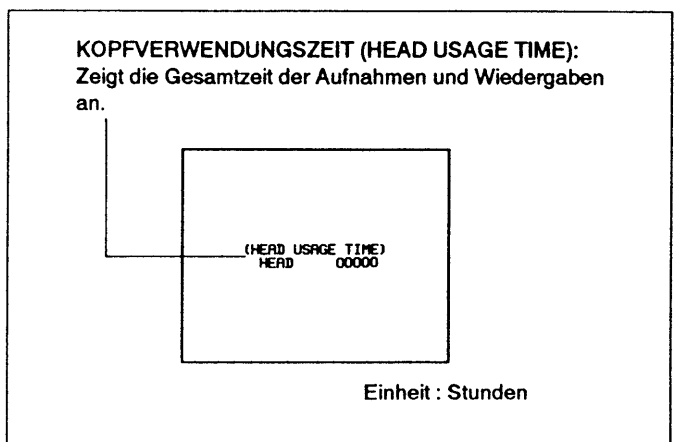
1. PROGRAMME-Taste so oft drücken, bis die ALARM MEMORY-Anzeige auf dem Monitor erscheint.
2. Zeit/Datum aus dem ALARM-Speicher aufschreiben.

Nach dem Prüfen der Alarm-Zeiten und -Daten die ALARM RESET Taste drücken, um den ALARM-Speicher zu löschen.

Anmerkungen:

- Wenn die ALARM RESET Taste einmal gedrückt wird und "PL" blinkt, dann verschwindet "PL". Drücken Sie die Taste nochmals, um den ALARM-Speicher zu löschen.
- Wenn "PL" nicht blinkt, die ALARM RESET Taste einmal drücken, um den ALARM-Speicher zu löschen.

KOPFVERWENDUNGSZEIT-ANZEIGE



BEDIENUNG

AUFNAHME

ACHTUNG: Beim Aufnehmen auf einem schon bespielten Band wird die vorherige Aufnahme gelöscht. Sicherheitshalber das Band vor jeder Aufnahme ein paar Sekunden vorspulen, damit nicht versehentlich das Ende der vorigen Aufnahme überzeichnet wird.

1. Eine Videocassette einlegen, dabei sicherstellen, daß der Sicherheitsstreifen der Cassette intakt oder dessen Vertiefung überklebt ist.
2. Die SPEED-Wahltaste drücken, bis die gewünschte Bandgeschwindigkeit in der Bandgeschwindigkeitsanzeige angezeigt wird.
3. Die AUFNAHMETASTE (RECORD) zum Beginnen der Aufnahme drücken.
4. Zum Beenden der Aufnahme die STOPPTASTE drücken.

Anmerkungen:

- Die Bandgeschwindigkeit läßt sich während der Aufnahme ändern.
- Audio-Aufnahmen sind bei allen Bandgeschwindigkeitsmodi möglich.

AUFNAHME-PRÜFUNG (REC CHECK)

Diese Funktion gestattet eine Prüfung, ob die Bilder während der Aufnahme normal aufgezeichnet wurden oder nicht. Wenn die REC CHECK Taste während der Aufnahme gedrückt wird, wird das aufgezeichnete Bild für einige Sekunden wiedergegeben. Nach der Wiedergabe setzt die Aufnahme fort.

TIMER-GESTEUERTE AUFNAHMEN

TIMER-gesteuerte Aufnahmen (Aufnahme ein/ausschalten innerhalb von jeweils 24 Stunden) sind mit jeder Bandgeschwindigkeit möglich. Zur Programmierung der TIMER-Funktion siehe Seiten 29 und 30. Zur Nutzung der TIMER-Steuerungsfunktion zunächst der Schritt 1 wie bei der normalen Aufnahme durchführen und dann die TIMER-Taste drücken, damit die programmierten Zeitschalterfunktionen freigegeben werden.

BAND-RECYCLE (TAPE RECYCLE)

Die "RECYCLE FUNCTIONS" in der ALARM-Anzeige bestimmen die Betriebsart nach der Aufnahme bis zu dem Ende des Bandes.

Wenn "REW, STOP IF ALARM" gewählt ist :

- Falls kein Alarm während der Aufnahmedauer empfangen wurde, spult der Rekorder das Band automatisch bis zu dem Beginn zurück und setzt dann mit der Aufnahme fort.
- Falls während der Aufnahmedauer ein Alarm über die ALARM IN Klemme empfangen wurde, spult der Rekorder das Band automatisch bis zu dem Beginn zurück und schaltet danach auf den STOP-Modus.

Wenn "REW, STOP" gewählt ist :

- Wenn das Ende des Bandes während der Aufnahme erreicht wird, spult der Rekorder das Band automatisch bis zu dem Beginn zurück und schaltet danach auf den STOP-Modus.

Wenn "REW, RE-REC" gewählt ist.

- Wenn das Ende des Bändes während der Aufnahme erreicht wird, spult der Rekorder das Band automatisch bis zu dem Beginn zurück und setzt danach mit der Aufnahme fort.

Anmerkung:

Wenn "REW, STOP" oder "REW, RE-REC" gewählt ist, arbeitet der Rekorder, ob nun ein Alarm aufgetreten ist oder nicht.

| Recycle | Alarmer auf bespieltem Band vorhanden | Ergebnisse |
|--------------------|---------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| REW, STOP IF ALARM | JA | Spult das Band zurück und stoppt. Spricht nicht auf Alarm-Eingabe an. |
| | NEIN | Spult das Band zurück und setzt danach mit der Aufnahme fort. |
| REW, STOP | JA | Spult das Band zurück und stoppt. Spricht nicht auf Alarm-Eingang an. |
| | NEIN | Spult das Band zurück und stoppt. Spricht nicht auf Alarm-Eingang an. |
| REW, RE-REC | JA | Spult das Band zurück und setzt danach mit der Aufnahme fort. |
| | NEIN | Spult das Band zurück und setzt danach mit der Aufnahme fort. |

ALARM-AUFNAHMEN

Auf ein ALARM-Kommando hin kann das Gerät automatisch eine Aufnahme mit einer von drei Bandgeschwindigkeiten (03, 12 oder 24) durchführen.

Zur Programmierung der ALARM-Funktion, siehe Seite 31. Es muß ein Steuerschalter angeschlossen sein. Siehe Seite 26.

Hinweis: Während eines Alarm-Eingangs wird der Videoeingang an der VIDEO IN (1) Buchse an der Rückseite des Videorekorders automatisch gewählt. Wenn der Alarm-Eingang endet, wird das Videosignal an der ursprünglichen VIDEO IN Buchse wieder hergestellt.

UMSCHALTERFUNKTION

Diese Funktion schaltet den Videoeingang an den VIDEO IN (1-4) Buchsen an der Rückseite automatisch in 5- oder 10- Sekunden-Intervallen um. Um die Umschalterfunktion zu programmieren, siehe Seite 32.

MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG

Die Rückstelltaste drücken, um eine MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG vorzunehmen. Die Rückstellung dann durchführen, wenn entweder das Display oder die Funktionen gestört sind. Die programmierbaren Zusatzprogramme müssen neu programmiert werden.

WIEDERGABE

1. Band zum gewünschten Punkt zurückspulen. (Die Rückspultaste REWIND drücken und das Digital-Zählwerk beobachten, bis die gewünschte Zahl erscheint.) Dann die Stopptaste drücken.
2. Die SPEED-Wahltaste drücken, bis die gewünschte Bandgeschwindigkeit in der Bandgeschwindigkeitsanzeige angezeigt wird.
3. Die Wiedergabetaste PLAY zum Abspielen drücken.
4. Die STOP Taste drücken, um die Wiedergabe zu beenden.

Anmerkungen:

- Während der Wiedergabe läßt sich die Bandgeschwindigkeit umschalten.
- Eventuelle Bildwiedergabestörungen (Bildrauschen) bei Aufnahmen mit der Geschwindigkeit 03 lassen sich mit dem Spurregler TRACKING einschränken.
- Wenn ein in dem 03 Modus bespieltes Band in dem 12 oder 24 Modus wiedergegeben wird, kann das Bild durchlaufen. In diesem Fall ist das Band in dem 03 Modus wiederzugeben.
- Am Bandende wird das Band automatisch an den Anfang zurückgespult, wonach der Rekorder in die Stoppbetriebsart geht.
- Wenn sich im oberen Bildteil Verzerrungen zeigen, die Horizontalablenkung des Monitors nachstellen.
- Den Zeitlupen-Spurlagenregler auf minimales Rauschen bei Wiedergabe im Halbbild-Einzelbildmodus einstellen.
- Wenn Aufnahme und Wiedergabe in dem 12 oder 24 Modus erfolgen, kann das Bild auf manchen Monitoren vertikal schwanken.

STANDBILD-WIEDERGABE

Wenn die STILL Taste während der Wiedergabe gedrückt wird, kann ein Standbild gesehen werden. Die STILL oder PLAY Taste drücken, wodurch der Rekorder wieder mit der Wiedergabe fortsetzt.

Anmerkungen:

- Wenn die Standbild-Wiedergabe für länger als 5 Minuten andauert, arbeitet der AUTO-PROTECT Schaltkreis, so daß der Rekorder automatisch auf den STOP-Modus schaltet.
- Falls das Bild während der Standbild-Wiedergabe vertikal wackelt, den V.LOCK Regler an der Rückseite des Rekorders einstellen.

V.LOCK-EINSTELLUNG

Falls das Bild während der Standbild-Wiedergabe vertikal wackelt, das Bild mit dem folgenden Vorgang einstellen.

1. Ein in dem 03 Modus bespieltes Band in dem Standbild-Wiedergabemodus wiedergeben.
 - Bei manchen Fernsehern kann das Wackeln des Bildes durch Einstellung des V.LOCK Reglers nicht gestoppt werden, wenn ein Band wiedergegeben wird, das in einem anderen als dem 03 Modus bespielt wurde.
2. Den V.LOCK Regler an der Rückseite des Rekorders so einstellen, daß das Wackeln des Bildes stoppt.

Hinweis: Abhängig von dem verwendeten Fernseher kann das Bildwackeln vielleicht nicht vollständig gestoppt werden.

WIEDERGABE IN DEM HALBBILDEINZEL-BILDMODUS

Wenn Sie die FIELD ADVANCE Taste während der Standbild-Wiedergabe drücken, kann jeweils ein Halbbild gesehen werden. Arbeitet nur nach dem Drücken der STILL Taste.

Anmerkung:

- Ein AUTO-PROTECT Schaltkreis schaltet die Einheit automatisch auf den STOP-Modus, wenn die STILL Taste nicht nochmals gedrückt bzw. die FIELD ADVANCE Taste für fünf Minuten nicht gedrückt wird.

VISUAL SEARCH (Schneller sichtbarer Bildsuchlauf)

Anmerkung: Diese Funktion erlaubt die Durchsicht des aufgenommenen Materials mit der dreifachen Geschwindigkeit, gegenüber der normalen Abspielgeschwindigkeit im 5 Stundenbetrieb.

1. Wiedergabetaste PLAY drücken.
2. Durch Drücken der SUCHTASTE, F.FWD (VORWÄRTS) bzw. REW (RÜCKWÄRTS) den schnellen sichtbaren Bildsuchlauf einschalten.
3. Durch nochmaliges Drücken auf die Abspieltaste PLAY zum normalen Abspielbetrieb zurückkehren.

Anmerkung: Das Wiedergabebild weist in dem Bildsuchlaufmodus einige Rauschstörungen auf.

ALARM-INDEX-SUCHE

Die Alarm-Index-Suchmethode sorgt dafür, daß am Beginn jeder ALARM-Aufnahme eine elektronische "Markierung" Später kann der Rekorder diese "Markierungen" automatisch auffinden, so daß der Beginn jedes Alarms für die Wiedergabe einfach aufgefunden werden kann. Diese Prüfpunkte sind permanent bis zum Löschen des Bandes. Eine Prüfmarkierung wird automatisch aufgezeichnet, wenn der Rekorder mit einer ALARM-Aufnahme beginnt.

1. Die Wiedergabetaste PLAY drücken, um mit der Wiedergabe zu beginnen.
2. Die ALARM INDEX Taste drücken.
3. Die REW oder F.FWD Taste drücken. Der Rekorder schaltet auf den BILDSUCHLAUF-Modus.
4. Wenn der Rekorder eine Markierung feststellt, schaltet er auf den normalen Wiedergabemodus.
5. Die REW oder F.FWD Taste nochmals drücken, um die nächste "markierte" Aufnahme zu finden. Der Rekorder spult das Band bis zur nächsten markierten Position vor.
6. Die ALARM INDEX Taste nochmals drücken, um die Alarm-Index-Suche wieder freizugeben.

Anmerkungen :

1. Keine Alarm-Eingabe kann für 5 Sekunden unmittelbar nach dem Aufrufen des Bildsuchlaufmodus durch Drücken der REW oder F.FWD Taste während der Alarm-Index-Suche festgestellt werden.
2. Wenn auf einem anderen Videorekorder bespielte Bänder in dem Alarm-Index-Suchlaufmodus auf diesem Rekorder wiedergegeben werden, dann kann der Rekorder an einer bedeutungslosen Position auf den Wiedergabemodus schalten.
3. Wenn Sie bei der DURATION-Einstellung in der ALARM-Anzeige "MANUAL" gewählt haben und die Dauer einer Alarm-Aufnahme kürzer als die nachfolgend aufgeführten Werte ist, dann können die "Markierungen" vielleicht nicht festgestellt werden.

GESCHWINDIGKEIT

- 03 5 Sekunden
12, 24 30 Sekunden

SICHERUNGSSPERRE

Dieses Ausstattungsmerkmal verhindert eine unbefugte Benutzung und ein Herumspielen an dem Rekorder, sowie eine versehentliche Verstellung der Bedienungsfunktionen. Die Sicherungssperre arbeitet nicht während des Programmierens.

Die SET-Taste und die ABWÄRTS-Taste gleichzeitig drücken, um den Videorekorder auf den Sicherungssperrmodus zu schalten. Die LOCK-Anzeige leuchtet in dem Display des Videorekorders auf.

Um den Sicherungssperrmodus freizugeben, die SET-Taste und die ABWÄRTS-Taste nochmals gleichzeitig drücken.

FEHLERSUCHE

| Problem | Prüfpunkt |
|------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ■ Kein Strom (kein Indikator leuchtet) | <input type="checkbox"/> Ist STECKER eingesteckt? Steht die STECKDOSE unter Strom? |
| ■ Gerät reagiert nicht auf Bedienungstasten | <input type="checkbox"/> MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG durchführen. Siehe Seite 34. |
| ■ Kein Bild auf dem Monitor | <input type="checkbox"/> Monitor-, Rekorder- und Kameraanschlüsse überprüfen. |
| ■ Schlechte Monitorbildqualität (bei AUFNAHME oder STOPP) | <input type="checkbox"/> Einstellung von Monitor und Kamera NACHPRÜFEN. |
| ■ Schwarze Streifen in dem Bild bei Wiedergabe. | <input type="checkbox"/> Spurregler TRACKING einstellen (bzw. verstellten Regler in Mittenstellung zurückstellen). <input type="checkbox"/> Cassette wechseln. <input type="checkbox"/> Videoköpfe reinigen. |
| ■ Aufnahme und Abspielen können nicht durchgeführt werden. | <input type="checkbox"/> Die Cassette entnehmen und erneut einstecken. <input type="checkbox"/> Die LOCK-Anzeige in dem Display des Videorekorders überprüfen. Leuchtet der Anzeiger auf, die SET und DOWN Tasten gleichzeitig drücken, um die Sicherheitssperre zu entriegeln. |
| ■ AUFNAHME nicht möglich | <input type="checkbox"/> Prüfen, ob die TAB-Anzeige aufleuchtet. Siehe Seite 27. |
| ■ Keine Wiedergabe | <input type="checkbox"/> Ist eine Cassette eingelegt? |
| ■ Wiedergabebild stark verrauscht | <input type="checkbox"/> Videoköpfe reinigen. |
| ■ Keine ZEIT/DATUM-Anzeige auf dem MONITOR | <input type="checkbox"/> Taste PROGRAMME drücken. <input type="checkbox"/> MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG durchführen. Siehe Seite 34. |
| ■ TIMER-gesteuerte Aufnahme wurde nicht durchgeführt | <input type="checkbox"/> TIMER war nicht richtig gestellt. <input type="checkbox"/> SICHERHEITSTREIFEN der Cassette überprüfen. <input type="checkbox"/> ZEIT und DATUM sind nicht richtig. <input type="checkbox"/> Cassettenlänge wurde überschritten. <input type="checkbox"/> Band voll wegen zu vieler ALARM-Aufnahmen. |
| ■ Schnelle Umspulfunktionen arbeiten nicht | <input type="checkbox"/> Band ist bereits umgespult. |
| ■ Programmfunktionen lassen sich nicht ANWÄHLEN/ÄNDERN | <input type="checkbox"/> Die LOCK-Anzeige in dem Display des Videorekorders überprüfen. Leuchtet er, die Verriegelung durch gleichzeitiges Drücken der Tasten SET und ABWÄRTS (DOWN) entsperren. |
| ■ FAULT-Anzeige leuchtet. | <input type="checkbox"/> Das Netzkabel von der Netzdose abziehen und danach wieder anstecken. <input type="checkbox"/> Die MASTERSYSTEM-RÜCKSTELLUNG ausführen. Siehe Seite 34. Anmerkungen: Falls der Rekorder durch diese Vorgänge nicht wieder in Betrieb gesetzt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. |

TECHNISCHE DATEN

| | |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Video-Cassette: | VHS-Typ |
| Aufnahme: | Schrägspurverfahren mit zwei drehenden Videoköpfen |
| Bandgeschwindigkeit: | 23, 39 mm/Sek. (Geschwindigkeit 03) |
| Bandbreite: | 12, 7 mm |
| Betriebstemperatur: | 5 °C bis 40 °C |
| Video: | PAL-Farbsignale (System I) und CCIR-Monochromsignale (625 Zeilen) |
| Aufnahmedauer: | 03, 12, 24 Stunden |
| Videoeingang: | 1 Vs-s, 75 Ohm, unsymmetrisch |
| Videoausgang: | 1 Vs-s, 75 Ohm, unsymmetrisch |
| Fremdspannungsabstand (Video): | Mehr als 45 dB (Geschwindigkeit 03) |
| Fremdspannungsabstand (Audio): | Mehr als 40 dB (Geschwindigkeit 03) |
| Horizontalauflösung: | Farbe : 240 Zeilen (Geschwindigkeit 03) Monochrom : 350 Zeilen (Geschwindigkeit 03) |
| Audioeingang: | -7,8 dBm 50 KOhm, unsymmetrisch |
| Audioausgang: | -7,8 dBm 600 Ohm, unsymmetrisch |
| Tonfrequenzgang: | 100 Hz bis 8 kHz (Geschwindigkeit 03) |
| Netzspannung und -frequenz: | 230 V, 50 Hz |
| Leistungsaufnahme: | 19W, 110 mA |
| Abmessungen: | 435 mm(B) × 120 mm(H) × 355 mm(T) |
| Gewicht: | Etwa 6,7 kg |

* Änderungen ohne Benachrichtigung vorbehalten.